

Resurrection Life of Jesus Church

ZURÜCK ZUR APOSTELGESCHICHTE

RLJ-1107-DE

JOHN S. TORELL

11. NOVEMBER 2007

TEIL 5: WAS JESUS ÜBER SICH SELBST WUSSTE

Es ist wichtig für Christen, die 2.000 Jahre nach der Geburt von Jesus leben, zu wissen, was Jesus über sich selbst wusste während er in einem menschlichen Körper auf dieser Erde lebte. Lasst uns zusammenfassen, was die Bibel uns dazu sagt.

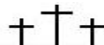
DIE EMPFÄNGNIS VON JESUS

Zu der Zeit, als Jesus empfangen wurde, waren seine Mutter Maria und ihr späterer Ehemann verlobt, wohnten jedoch nicht zusammen. Es kann verwirrend sein, wenn man nicht weiß, wie Ehen zu der damaligen Zeit zustande kamen. Zwei Elternpaare setzten sich zusammen und kamen zu der Übereinkunft, dass ihre Kinder heiraten würden. Der Vater der Braut setzte einen Preis fest und sobald der Vater des Bräutigams dem zugestimmt hatte, wurde dieser Preis bezahlt und die Ehe wurde offiziell eingetragen. Beide Elternpaare zogen dann ihr Kind groß und meist wussten diese Kinder bis zum Teenageralter nicht, wer ihr zukünftiger Ehepartner sein würde. Wenn ein verlobtes Mädchen schwanger wurde bevor die Ehe vollzogen worden war, verlangte das hebräische Gesetz für sie die Todesstrafe. Lasst uns die folgenden Verse in der Bibel anschauen:

- Maria war wahrscheinlich etwa 16 bis 18 Jahre alt als der Engel zu ihr kam und ihr sagte, dass sie ein Baby bekommen würde und dass dieses Baby der Erlöser der Welt (der Messias) werden würde. **Lukas 1:26-39**
- Da Gott der Gesetzgeber war, wusste er, dass jede verlobte Frau, die Sex außerhalb der Ehe hatte, der Todesstrafe zugeführt wurde. **5. Mose 22:23-27**
- Ein Engel wurde zu Josef gesandt, um ihm zu erklären, was vorging. Josef liebte Maria und wollte nicht, dass sie getötet werden würde, deshalb brachte er sie still und heimlich fort. **Matthäus 1:18-19**
- Josef wurde auch über den Erlösungsplan informiert. **Vers 20-25**

DIE GEBURT VON JESUS

- Gott wirkte ein Machtzeichen als Jesus geboren wurde um sicherzustellen, dass sowohl Josef als auch Maria glauben und wissen würden, dass dieses Baby der Messias war. **Lukas 2:1-20**
- Josef und Maria befolgten die Opfergesetze des Alten Testaments und Jesus wurde acht Tage nach seiner Geburt beschnitten. **Vers 21**
- 33 Tage nach der Beschneidung (**3. Mose 12:1-8**) reisten sie nach Jerusalem. Das war zu Fuß eine Tagesreise. Dort brachten sie ihre Opfer dar und weihten Jesus dem Herrn. **Vers 22-39**



8341 Fair Oaks Blvd, Suite B, Carmichael, CA 95608

Mailing Address: P.O. Box 166 Sheridan, CA 95681

Phone: (916) 944-3724 • Toll Free: (888) 708-3232 • Fax: (530) 633-2918 • www.eaac.org

FLUCHT NACH ÄGYPTEN

Die Evangelien von Matthäus und Lukas unterscheiden sich in Bezug auf die Ereignisse, die zur Zeit der Geburt von Jesus stattfanden. Das bedeutet keinen Konflikt. Wir haben hier nur einfach zwei verschiedene Schreiber, die dieselbe Geschichte erzählen, sich dabei jedoch auf die Dinge konzentrierten, die ihnen jeweils als am wichtigsten erschienen. Beispielsweise hielt es Matthäus nicht für wichtig, den Leser wissen zu lassen, dass Josef und Maria ursprünglich aus der Stadt Nazareth kamen und sich nach dem Steuererlass in der Stadt ihrer Herkunft registrieren lassen mussten. Wenn wir uns den Bericht von Lukas ansehen, finden wir heraus, dass sich Maria bereits in der Provinz Juda befand (Lukas 1:39) und in Lukas 2:1-4 wird uns gesagt, dass Josef die Provinz Galiläa alleine verließ um in die Stadt Bethlehem zu reisen, die in der Provinz Juda liegt. Daher ziehe ich die Schlussfolgerung, dass Josef Maria in der Provinz Juda getroffen hat.

Weiterhin erklärt Matthäus nicht, warum Jesus in Bethlehem geboren wurde und berichtet auch nicht, dass Josef und Maria in Nazareth gelebt hatten. Er stellt einfach nur fest, dass Jesus in Bethlehem geboren wurde. Es war Matthäus wichtig, dass die weisen Männer aus dem Osten nach Jerusalem kamen um den neu geborenen König zu ehren und dass König Herodes sich davon bedroht fühlte und sorgsam herauszufinden versuchte, wann die Geburt stattgefunden hatte. Als er herausfand, dass dies schon vor zwei Jahren gewesen war, ordnete Herodes an, dass alle Jungen von zwei Jahren und darunter getötet werden sollten, um sicherzugehen, dass der Messias getötet werden würde. **Matthäus 2:1-23**

Ich denke, dass Josef und Maria, nachdem sie 41 Tage nach der Geburt von Jesus im Tempel in Jerusalem gewesen waren, zurück nach Bethlehem gingen, da uns nicht gesagt wird, wie lange die Beamten brauchten, um die Volkszählung für die Steuer durchzuführen. Ein Engel sprach erneut zu Josef und warnte ihn, nach Ägypten zu fliehen um sicherzustellen, dass Jesus nicht ermordet werden würde. Im Lukasevangelium wird Jesus als Baby dargestellt, während Matthäus ihn als ein Kleinkind beschreibt. **Lukas 2:16; Matthäus 2:13-14**

Ich ziehe aus all dem die Schlussfolgerung, dass die Hirten in der eigentlichen Geburtsnacht von Jesus kamen, während die weisen Männer zu Jesus kamen als er bereits etwa zwei Jahre alt war. Josef hätte nicht die Mittel gehabt, um nach Ägypten zu fliehen, solange er nicht die Geschenke der weisen Männer, insbesondere das Gold, erhalten hatte.

JOSEF UND MARIA MÜSSEN JESUS VON SEINER GEBURT ERZÄHLT HABEN

Alle Eltern auf dieser Erde würden es ihrem Kind erzählen, wenn seine Geburt etwas Besonderes gewesen ist. Ich zweifle nicht daran, dass seine Eltern Jesus die Geschichte erzählt haben und er muss bereits in jungen Jahren die Tatsache akzeptiert haben, dass er sowohl göttlich als auch menschlich war.

Als Jesus zwölf Jahre alt war, reisten Josef und Maria wieder nach Jerusalem um das Passahfest zu feiern. Wenn wir davon im Lukasevangelium lesen wird deutlich, dass Jesus von seiner göttlichen Jungfrauenempfangnis wusste und dass der Heilige Geist ihm himmlische Dinge offenbart hatte. **Lukas 2:40-52**

VIELE DINGE SIND UNS UNBEKANNT

Es gibt keine biblischen Berichte über die Kindheit von Jesus. Wir wissen nicht, wann sein Stiefvater Josef gestorben ist, an welchem Tag genau Jesus geboren wurde oder wie alt er exakt war als er seinen öffentlichen Dienst begann. Man vermutet, dass Jesus 30 Jahre alt war als er seinen Dienst begann, weil ein Mann in Israel vor dem 30. Lebensjahr sozusagen nicht volljährig war. Sehr wahrscheinlich arbeitete er mit seinem Vater zusammen, da die Menschen in seiner Heimatstadt ihn als den Sohn des Zimmermanns bezeichneten. **Matthäus 13:53-58; Lukas 3:23**

JESUS WUSSTE, DASS ER DER SOHN GOTTES WAR

Die Bibel sagt uns nicht, ab welchem Alter Jesus wusste, dass er der Sohn Gottes war, doch es ist offensichtlich, dass er dieses Wissen hatte nachdem er seinen öffentlichen Dienst begonnen hatte.

1. Er konfrontierte die Pharisäer. **Matthäus 22:41-46**
2. Er konfrontierte das Volk. **Johannes 8:31-59**
3. Obwohl Jesus all dieses Wissen hatte, gab es auch seine menschliche Seite; und so sandte Gott vor seinem Tod Mose und Elia, um ihn die Einzelheiten in Bezug auf seinen bevorstehenden Tod und seine Auferstehung zu lehren. **Lukas 9:28-36**
4. Er sprach mit den Aposteln. **Johannes 12:20-50**

HAST DU EIN OHR, UM ZU HÖREN?